



## I. Anmeldung

TOP: \_\_\_\_\_

**Stadtplanungsausschuss**  
**Sitzungsdatum 22.09.2016**  
**öffentlich**

**Betreff:**

**Ergebnis und weiteres Vorgehen offener städtebaulicher Ideenwettbewerb "Neue Mitte Thon"  
hier: Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 26.07.2016**

**Anlagen:**

Antrag der SPD-Fraktion vom 26. Juli 2016  
Bericht  
Preisgerichtsprotokoll

**Bisherige Beratungsfolge:**

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
AfS	29.10.2015	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Sachverhalt (kurz):**

Für die verkehrlich nicht mehr benötigten Flächen der Straßenbahnwendeschleife mit dem P&R-Platz in Thon sowie den südlich anschließenden gewerblichen Flächen wurde ein offener städtebaulicher Ideenwettbewerb durchgeführt. Ziel ist es, die bauliche und stadträumliche Weiterentwicklung des Areals westlich der Erlanger Straße / südlich der Forchheimer Straße zu klären. Der Schwerpunkt liegt auf den städtischen Flächen, für die sowohl eine Bebauung wie auch die Situierung eines Stadtteilplatzes vorgesehen sind. Darüber hinaus ist die Fortführung und bauliche Entwicklung der südlich anschließenden gewerblichen Flächen, aber auch eine Weiterentwicklung zu eingeschränkten Gewerbegebiet und Wohnbauflächen beabsichtigt.

Das Preisgericht, unter Vorsitz von Frau Prof. Sophie Wolfrum, hat aus den 27 abgegebenen Arbeiten eine Preisgruppe mit drei Arbeiten und eine Gruppe mit drei Anerkennungen ausgewählt.

**Preisgruppe:**

- ATP München Planungs GmbH, München,  
Logo verde Ralph Kulak GmbH, Landschaftsarchitekten Landshut
- Wolfgang Chmiel, Braunschweig, Uwe Michels plant, Hildesheim
- Plattformberlin, Berlin

**Anerkennungen:**

- HÜBSCH RAMSAUER HARLÉ, Nürnberg, Tautorat Landschaftsarchitekt, Fürth
- eyeland 07, Nürnberg, raum3 architekten / stadtplaner, Nürnberg,
- johannsraum, Nürnberg

Die Ergebnisse der Arbeiten sollen öffentlich vorgestellt und diskutiert werden.

**Beschluss-/Gutachtenvorschlag:**  
entfällt, da Bericht

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

**Gesamtkosten**

€

**Folgekosten**

€ pro Jahr

dauerhaft  nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**

(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja

- Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:**

- Nein (→ weiter bei 3.)
- Ja
  - Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans
  - Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)
  - Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

**2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt** (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
- Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**3. Diversity-Relevanz:**

- Nein
- Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Die Planung zeichnet sich durch eine Mischung aus Arbeiten und Wohnen sowie öffentlicher Freiräume aus mit einer guten Anbindung an den ÖPNV.

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
- 
- 
- 

II. Herrn OBM

III. Referat VI

Nürnberg,  
Referat VI

(49 00)